

Verfügbarkeiten

Ihr Kalender ist Ihr wichtigstes Steuerungsinstrument für die Onlinebuchung. Nur für die Zeiten, die in Ihrem Kalender als „frei“ gemeldet sind, können Gäste Ihr Haus online buchen.

Sorgfältige Pflege

Je mehr Zeiträume sie als vakant melden, desto mehr Buchungen können Sie erhalten. Der Kalender bedarf der sorgfältigen Pflege und Ihre stete Aufmerksamkeit.

Sollte ein Gast direkt bei Ihnen buchen muss dessen Urlaubszeit im Kalender als belegt markiert werden. Zeiträume die von Loshopo gebucht werden, werden bei Buchung automatisch gesperrt. Denken Sie außerdem daran, Belegzeiten zu melden, an denen Sie nicht vermieten können, z. B. weil Sie Handwerker im Haus haben oder selbst im Urlaub sind.

Ganz wichtig ist, Ihre Verfügbarkeiten für das kommende Jahr freizuschalten, damit Sie von Frühbuchern profitieren können! Der ideale Zeitpunkt ist der Sommer des laufenden Jahres. Ihre Verfügbarkeiten für das kommende Jahr werden nicht automatisch freigemeldet.

TIPP

Melden Sie bereits frühzeitig die Verfügbarkeiten für das kommende Jahr!

Falls ein privater Gast bei Ihnen storniert, melden Sie die neue Verfügbarkeit auch kurzfristig!

Vergessen Sie nicht, den Zeitraum in Ihrem Lohospo-Kalender sofort als belegt zu melden, wenn ein Gast direkt bei Ihnen bucht.

Konditionen

Zu welchen Bedingungen Gäste bei Ihnen anreisen oder bleiben legen Sie mit den Konditionen fest. Hier haben Sie viel Gestaltungsspielraum, doch unser Tipp lautet: Beschränken Sie die Buchungsmöglichkeiten für Ihre Ferienwohnung auf möglichst wenige Bedingungen. Je weniger Einschränkungen Sie machen, desto höher ist Ihre Chance auf Buchungen!

Mögliche Konditionen

Der Mindestaufenthalt

Je kürzer Sie den Mindestaufenthalt festlegen, desto höher ist Ihre Chance auf Buchungen. Sie können den Mindestaufenthalt für jeden Zeitraum beliebig ansetzen. Wir empfehlen, insbesondere in der Nebensaison den Mindestaufenthalt gering zu halten.

Unser Tipp: Nehmen Sie für den Mehraufwand lieber einen Kurzaufenthaltszuschlag.

Gerne stellen wir den Mindestaufenthalt für Sie ein.

Der Anreise- und Abreisetag

Sie haben die Möglichkeit bestimmte An- und Abreisetage zu blockieren, so dass an diesen Tagen keine Gäste kommen oder abfahren. Bedenken Sie aber, dass es Ihre Chancen auf Buchungen einschränkt.

Die Vorausbuchungsfrist

Mit der Vorausbuchungsfrist legen Sie einen zeitlichen Puffer zwischen Buchungstag und Anreisetag fest, damit der Gast nicht online buchen und am gleichen Tag anreisen kann.

TIPP

Formulieren Sie so viele Konditionen wie nötig, seien Sie dabei aber so flexibel wie möglich!